

Illuminatus – 2000



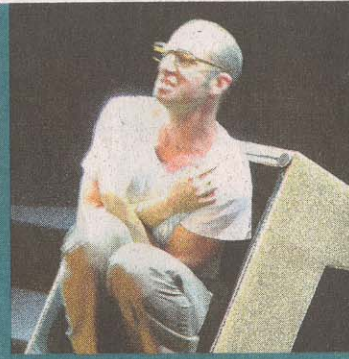
Hamlet – 2002



Odysseus Akte – 2003



Strindberg – 2004



Die Physiker – 2005



Der stumme Diener – 2006

# Das 7. SHpektakel am Kraftwerk Schaffhausen

## Der Feind von Julien Green

### Schweizer Erstaufführung 18. Juli – 19. August 2007

Das SHPEKTAKEL am Kraftwerk Schaffhausen, hat sich seit nun sieben Jahren langsam zum Schweizer Geheimtipp gemauert. Es verbindet ein hochwertiges Theaterprogramm, das sich über die Grenzen hinaus sehen lässt, mit einer beispielhaften Kontinuität und einem herausragenden Profi-Ensemble. Nach den grossen Erfolgen mit «Die Physiker» von Friedrich Dürrenmatt 2005 und «Der Stumme Diener» und «Victoria Station» von Harold Pinter 2006, bringt das SHPEKTAKEL dieses Jahr ein Meisterwerk des französischen Romanciers Julien Green als musikalische Tragikomödie zur Aufführung.

#### Der Feind

Die Dreiecks-geschichte, die wie ein Boulevardstück daherkommt, spielt mit

allen Facetten der menschlichen Existenz. Liebe, Leidenschaft und Intrige – ein Stück über Gott und die Welt. Es bietet eine ausserordentlich angenehme, intelligente Unterhaltung und in der Schweizer Erstaufführung des SHPEKTAKELS wird das Stück auch musikalisch mit den besten Noten versehen. Eine Mischung aus klassischem Sprechtheater in der Kostümpracht des ausgehenden 18. Jahrhundert und mit Bollywood Elementen, Gesang und Musik.

Frankreich 1787. Auf Schloss Silleranges lebt Jacques mit seinem älteren Bruder Philippe und dessen Frau Elisabeth in der angenehmen Abgeschiedenheit der französischen Provinz, als eines Tages ihr Bruder Pierre um Aufnahme bittet. Pierre, der ins Kloster gegangen war, es dann wegen einer Affäre wieder

verliess, ist mit seinem klaren Blick auf die Welt den beiden Brüdern hoffnungslos überlegen. Er erkennt sofort, dass Jacques ein Verhältnis mit Philippes Frau Elisabeth hat, und sich alle drei irgendwie in der netten Lüge eingerichtet haben. Während er die beiden Brüder seine Macht und Überlegenheit spüren lässt, spielt er Elisabeth gegenüber virtuos und erfolgreich auf der Klaviatur der Verführung. Uraufgeführt wurde das Stück 1954 am Théâtre des Bouffes-Parisiens in Paris. Die deutsche Erstaufführung fand 1955 an den Städtischen Bühnen Köln statt.

#### Der Regisseur

Damir Zimek ist seit 23 Jahren Kulturschaffender. Stationen seiner Laufbahn sind die Rote Fabrik, die Tonhalle, das Kongresshaus und 13 Jahre das Schau-

spielhaus Zürich. Er arbeitet unter anderem mit Achim Benning, Reinhard Palm, Christoph Marthaler, Frank Castorf, Stefan Pucher und Nicola Weiss. Seit 17 Jahren ist er Licht-Designer am renommierten Schaffhauser Jazzfestival. Verschiedene Theater und Filmmusiken hat er gemacht und mehrere CD-Produktionen, als Musiker, Komponist oder Produzent. Vor sieben Jahren begründete er das SHPEKTAKEL am Kraftwerk und nach sechs erfolgreichen Inszenierungen ist «Der Feind» seine siebente, grosse Theaterproduktion als Regisseur. Zimek ist in Zagreb, geboren, daselbst, in Deutschland und der Schweiz aufgewachsen.

#### Das Ensemble

In der Rolle der Baronin Elisabeth de Silleranges, ist Nicole Knuth zu sehen.

Sie ist bereits zum vierten Mal am SHPEKTAKEL dabei und das Jahr über erfolgreich als freie Schauspielerin und Musikerin im Duett mit Olga Tucek unterwegs. Ebenfalls zum vierten Mal mit dabei – als Elisabeths Cousine, Anne, sehen sie Stephanie Signer. Den meisten vom Schaffhauser Fernsehen bekannt, ist sie auch als eine der schwarzen Schwestern noch bis Ende Mai beim Musical in Schaffhausen zu sehen. Den Baron de Silleranges spielt Georg Blumreiter. Er ist bereits zum fünften Mal Gast am SHPEKTAKEL. Blumreiter kennt man vom Fernsehen als den bösen Buben im TATORT und aus etlichen Film und Bühnenproduktionen in Deutschland. Sascha von Zambelly, spielt Jacques de Silleranges. Zambelly gastiert zum sechsten Mal in Schaffhausen. Auch er ist freischaffender Schau-

spieler und zur Zeit am deutschen Theater in Essen aktiv. Pascal Holzer ist nun zum dritten Mal am Kraftwerk zu sehen und spielt Pierre de Silleranges. Holzer ist freischaffender Schauspieler und Absolvent der Schauspielakademie Zürich. In den Nebenrollen sehen Sie Thomas Pukhely, als der Diener Bertrand und Henry Brückel als der Schäfer Mugis. Beide sind zum zweiten Mal am SHPEKTAKEL mit an Bord. ■



#### DER VORVERKAUF

Am 18. Juli geht das SHPEKTAKEL mit einer fulminanten Vorpremiere auf Kurs. Ein ausgewähltes und sehenswertes Rahmenprogramm mit thematischen Filmen und Musikabenden. Auch die seit Jahren viel gerühmten Sonntagsmatinees mit Lesungen und Musik, sind schon Kult und runden auch dieses Jahr das ganze SHPEKTAKEL ab. Fest im Programm stehen zwei Sonntagsmatinees mit jeweils einer Lesung von Alfred Wüger zum Thema «Revolution». Beachten Sie die Tagespresse, unsere Programm-vorschau und lesen Sie kult.um! Der Eintritt am Rahmenprogramm ist frei. Für die Theater-vorstellungen benützen Sie bitte den Vorverkauf ab 4. Juni 2007